

**Lexan® Larvizid GR/SC**

<b>BAUA. Reg. Nr.</b>	N-29455	N-29457
<b>Gefahrensymbol</b>	Xi	N
	N	

**Versandgebilde/Handelsform:**  
 12 x 1 l Flasche  
 2 x 4 kg Kanister mit Applikator  
 als Strehilfe

**Wasserlösliches Streugranulat bzw. Flüssigkonzentrat zur Bekämpfung von Fliegenmaden in Mist, Gülle oder Einstreu**

**Abgabe** Frei

**Eigenschaften und Wirkungsweise**

**Lexan Larvizid GR:** Lexan Larvizid GR ist ein klassischer Entwicklungshemmer und behindert die Häutung von Fliegenlarven. Diese sterben ab, bevor Sie sich verpuppen können. Lexan Larvizid GR ist geruchlos, staubt nicht und kann im belegten Stall eingesetzt werden. Die Körnchen, in denen die Aktivsubstanz Diflubenzuron einen wasserlöslichen Kern in mehreren Schichten umhüllt, werden in einem pharmazeutischen Prozess erzeugt. Die Körnchengröße variiert zwischen 0,5 – 2 mm. Lexan Larvizid Granulat löst sich vergleichbar mit Brausepulver in Wasser und verteilt sich dadurch homogen. Die Ausbringungsmöglichkeiten des Granulats sind je nach Gegebenheit variabel. Das Granulat kann durch Streuen oder in wässriger Lösung durch Gießen oder Spritzen appliziert werden und wird zur Anwendung in Geflügel-, Schweine- und Rinderställen empfohlen. Nebenbei werden auch die Larven des Getreideschimmelkäfers (*Alphitobius diaperinus*) erfasst.

**Lexan Larvizid SC:** Lexan Larvizid SC ist ein klassischer Entwicklungshemmer und behindert die Häutung von Fliegenlarven. Diese sterben ab, bevor Sie sich verpuppen können. Lexan Larvizid SC ist geruchlos und kann im belegten Stall eingesetzt werden. Lexan Larvizid SC kann sowohl gegossen als auch gespritzt werden und eignet sich somit hervorragend für die Behandlung größerer Flächen in Geflügel-, Schweine- und Rinderställen. Nebenbei werden auch die Larven des Getreideschimmelkäfers (*Alphitobius diaperinus*) erfasst.

Die wässrige Suspension ist einfach anzuwenden, verklebt nicht und ist auch mit anderen Flüssigkeiten mischbar.

**Anwendung**

Alle Schlupfwinkel und Brutplätze für Fliegenmaden in den Stallungen, Einstreu, Mist und Gülle sorgfältig behandeln.

**Lexan Larvizid GR:**

Grundsätzlich ist eine Aufwandmenge von ca. 250 – 500 g/ 10m<sup>2</sup> behandelte Fläche anzuwenden.

**Streubehandlung:** ca. 250 – 500 g/ 10 m<sup>2</sup> behandelte Fläche.

**Spritzen:** 250 - 500 g in 2 l Wasser mischen und damit ca. 10 m<sup>2</sup> Behandlungsfläche gründlich mit einer Rückenspritze bespritzen.

**Gießen:** 250 - 500 g mit 5 l Wasser vermischen und mittels Gießkanne ca. 10m<sup>2</sup> Behandlungsfläche gründlich begießen. Auch die Laufflächen und Randzonen der Laufflächen, die Güllekanäle und Schwimmdecken sind mitzubehandeln.

**Lexan Larvizid SC:**

Grundsätzlich ist eine Aufwandmenge von ca. 35 – 70 ml/ 10 m<sup>2</sup> behandelte Fläche anzuwenden.

**Spritzen:** 35 - 70 ml in 2 l Wasser mischen und damit ca. 10 m<sup>2</sup> Behandlungsfläche gründlich mit einer Rückenspritze bespritzen.

**Gießen:** 35 - 70 ml mit 5 l Wasser vermischen und mittels Gießkanne ca. 10 m<sup>2</sup> Behandlungsfläche gründlich begießen. Auch die Laufflächen und Randzonen der Laufflächen, die Güllekanäle und Schwimmdecken sind mitzubehandeln.

### Behandlungsabstände:

**1. Behandlungsbeginn:** Die erste Behandlung sollte ca. 3 Tage nach Einstallung bzw. Entmistung erfolgen, die zweite Behandlung sollte ca. 2 Wochen später durchgeführt werden.

**2. Laufende Behandlungen:** Je nach Temperatur, Jahreszeit und Fliegenbefall sind die laufenden Behandlungen alle 4 Wochen zu wiederholen.

Durch die zusätzliche Verwendung von Fligex-Fliegenrollen an exponierten Stellen lässt sich der Befallsdruck feststellen und es werden damit auch von außerhalb der Stallungen eindringende Fliegen wirksam bekämpft.

Bei Rein Raus -Systemen sollten Larvizide nach dem Reinigen, dem Ablassen der Gülle und vor dem Aufstallen ausgebracht werden. Bei kontinuierlich belegten Ställen, die Gülle vor der Behandlung ablassen und die Kanäle spülen. Wenn dies nichtmöglich ist, sollten die Schwimmdecken vorher mit Wasser eingeweicht werden. Es ist die gesamte Fläche sowohl bei Teil als auch Vollspaltenböden zu behandeln.

### Antiresistenzstrategie

Um einer Resistenzbildung entgegenzuwirken sollte Lexan Larvizid immer rechtzeitig und als Teil eines Fliegenkontrollprogrammes (gemeinsam mit Lexan Kombi, Lexan universal und Lexan Ködergranulat) angewendet werden.

### Hinweise zur Umweltgefährdung und umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise auf besondere Gefahren und Sicherheitsratschläge zum Schutz der Gesundheit:

**Produkttyp** Schädlingsbekämpfung /Insektizid

**Wirkstoff Lexan Larvizid GR:** Diflubenzuron 20 g/kg (2 %)

**Wirkstoff Lexan Larvizid SC:** Diflubenzuron 150 g/l (13,9 %)

**Nummern der R-Sätze Larvizid GR:** 36, 50;

**Nummern der R-Sätze Larvizid SC:** 50

*Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten. Die folgenden Sicherheitshinweise sind zu beachten.*

**Nummern der S-Sätze Larvizid GR:** 2, 13, 26, 46, 20/21, 24/25, 29/56;

**Nummern der S-Sätze Larvizid SC:** 2, 13, 20/21, 24/25, 29/56

Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere, gut gereinigte Packung geordneter Sammelstelle mit kontrollierter Übernahme übergeben.

### Vertrieb bzw. Verantwortlicher Inverkehrbringer

Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, 1010 Wien, Tel. 059977-10